

Edmond

den 21. Nov. 877.
Wien

Anse unsehr forned!

Wie soll ich Ihnen danken für die wese,
 fast große forned die Sie mir gemacht
 haben. Ich bin überzeugt, ich bin nutzlos,
 Ich besuche mich von Ihnen noch persönlich
 zu danken. - Ich lege die Rechnung bei und
 den Betrag von 100 fl. und bitte Sie sehr
 Herrn Gustav Lind auszuweisen anzufolgen.
 Es wäre zu schön wenn es noch zum anse
 wollten sein. Das Ditzend zu completieren, das
 wenn es Ihnen Lust ist, dann sind das ist

Thomson

nicht indiscret sage. — Aber aber Lind
sag mir diesen Aufwandsdruck zu wissen
und ihn zu zeigen daß er sein Miß nicht ein
Uebelschmerz geworden ist, da sein Arbeit
nicht zu stützen wird bey mir diesen
Kredit bey, da ich ein Miß nicht mehr frucht
nehmen will, nicht ab der Stelle, sondern
will es ein Miß der Dand ist. Ihm
gegebenen Freunde

Edm. Lichy

Ich will morgen nach Nikolsburg und
Kommen Donnerstag zuhause, und sich bei nächster
auf. — Die Luller sind ich morgen zuhause,
Ein Pariser Kunstgärtler vom Ragus
Herr Todesco, —

was by mir und sehr die Tuller so wie nach
dieser, und sehr mir by diesen so wie by Klein.
Roch sein gravirt, daß sie furore neu
werden in Paris by der Welt Aus. Stellung.

